



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Kurtzes Handtbüchlein/ vnd Experiment/ vieler Artzneyen/
durch den gantzen Körper des Menschens/ von dem
Haupt biß auff die Füß**

Ryff, Walther Hermann

Straßburg, Anno M.DC.XIV.

Für die Wassersucht von böser kalte/ Hydropisis genandt.

urn:nbn:de:hbz:466:1-43769

Von allerhand Arhney/

dranck der verstopfften Leber vnd Milz.

Seldkummei gepulvert / vnd mit gebranten Seygen
vermischer / ist gut wider verstopffung der Leber vnd
Milz.

Senet / also genandt / mit Wein gesotten / vñ mit ein
wenig Imber gemischt / ist gut wider verstopffung
der Leber vnd Milz.

Spargenwurz el oder samen in Wein gesotten / ist
gut oft genützt wider verstopffung der Leber vnd
Milz.

Tamariscus gesotten in Wein / ist gut wider vers
topffung der Leber vnd Milz.

Erdsöffel in Wein gesotten / ist fast gut genützt
wider verstopffung der Leber vnd Milz.

Für die Wassersucht von Kälte

Hydropisis genandt.

Welcher Wermuthlaufft trinckt 10 tag nach einan
der / auß einmal 4 quintein mit Zucker vermenger /
der verzehret die Wassersucht.

Welcher die Wassersucht hat / die von Kälte kompt /
der nemme Knoblauch vnd Centaurien vnd seud die
in Wein / vnd drinck den.

Eppich mit Peterlin wurzel in Wein gesotten / ist
gut für die Wassersucht.

Und Haselwurz ein loth / vnd legedie in ein mass
guts Mosts / der erst von der Kelter kompt / vnd laß
den stehen zwen Monat ob der Haselwurz / darnach
so seyhe den ab / vnd drinck des Morgens vnd des A
bends davon / es ist fast gut zu der Wassersucht.

Von Dypam wurzel gedruncken / ist fast gut den
Wassersüchtigen.

Euphorbium / ist ein Gummi / das gemischer mit
Baumöl / vnd die Wassersüchtigen Glyder damit ge
schmiecer / hilfft wol.

Fenchelwurz el g. lochet mit Gerstenmäl vñ Wein /
vnd

vnd das gedruncken / hilfft fast wol für die Wassersucht.

Majoran gesotten vnd gedruncken / benimpt die Wassersucht.

Den safft von Lauch offte genüzt / ist gut den Wassersüchtigen.

Senffiamen zerstoßen / vnd darunder vermischet Seygen vnd Rümme / vnd das eingenommen / benimpt die Wassersucht.

Kleeiamen gesotten in Wein / vnd den gedruncken andem anfang der Wassersucht / benimpt sie zu hand /

Meerdistelnsafft / ist fast gut den Wassersüchtigen wann sie den Bauch damit bestreichen.

Für die Wassersucht von böser Feuchte.

Aloe i quintlin / vnd ein halb quintlin Mastix / mit Wermuchsafft vermengt / vñ in der Wochen zweymal genüzt / ist gut wider die Wassersucht.

Schaffmulsamen offte genüzt / benimpt die Wassersucht.

Bechomenkraut eingenommen mit Honigwasser / benimpt die Wassersucht.

Zimmetrinden offte genüzt / ist gut den Wassersüchtigen.

Kellerhalß ist fast gut den Wassersüchtigen / denn das kraut benimpt alle Feuchtheit des Leibs.

Vmb wild Salbey 2 loth / vnd seud den mit Epichsafft / vnd gib es dem Wassersüchtigen zu trincken des Morgens vnd Abends.

Für die Wassersucht / Vmb safft von Fenchelkraut vnd seud den wol / darnach seyhe den durch ein Tuch / vnd thu darunder puluer von der rinden der Wolffsmilch / ein halbs quintlin / vnd misch darunder Zucker / vnd mach darauß ein Dranc / es hilfft.

Die wurzel von Arich / ist dem Wassersüchtigen die